

Datenschutzerklärung für den Abschluss eines Telekommunikationsvertrags

Version 1.2

Diese Datenschutzerklärung beschreiben die Erhebung und Nutzung sowie unseren sonstigen Umgang mit personenbezogenen Daten im Rahmen des Abschlusses eines Telekommunikationsvertrags und der anschließenden Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen. Ergänzende Hinweise zur Nutzung personenbezogener Daten im Rahmen von Interessensbekundungen, Verfügbarkeitsanfragen und zu individueller Beratung finden Sie unter <https://www.stadtwerke-pforzheim.de/datenschutz/>.

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten hat für uns einen hohen Stellenwert. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

1 Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist die SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG, Sandweg 22, 75179 Pforzheim (nachfolgend bezeichnet als „SWP“). Sie erreichen unsere/n Datenschutzbeauftragte/n unter der genannten Adresse oder per E-Mail an datenschutz@stadtwerke-pforzheim.de.

2. Kategorien der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Um mit Ihnen einen Telekommunikationsvertrag abzuschließen und Telekommunikationsdienstleistungen zu erbringen, erheben und verarbeiten wir folgende Kategorien personenbezogener Daten:

- **Vertragsdaten** (z.B. Nachname, Vorname, Anschrift, Geburtsdatum, Telefon und E-Mail-Adresse, Kundennummer, Bankdaten und Zahlungsinformationen einschließlich Abrechnungsdaten, ohne einzelne Verkehrs- und Nutzungsdaten),
- **Verkehrsdaten** (z.B. dynamische IP-Adressen, Rufnummern, Beginn und Ende von Verbindungen) und
- **Nachrichteninhalte**.

3 Zweck und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung personenbezogener Daten

3.1 Verarbeitung von Vertragsdaten zum Zweck der Vertragsanbahnung und -durchführung (Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Wir verarbeiten Ihre Vertragsdaten, soweit und solange dies für die Anbahnung, Durchführung und Abrechnung Ihres Vertrages erforderlich ist.

Gemäß § 7 TTDSG sind wir im Zusammenhang mit dem Begründen und Ändern eines Vertragsverhältnisses berechtigt, die Vorlage eines amtlichen Ausweises zu verlangen. Von dem Ausweis dürfen wir eine Kopie anfertigen. Diese löschen wir unverzüglich nach der Überprüfung Ihrer Daten (§ 7 Abs. 3 TTDSG).

3.2 Verarbeitung von Verkehrsdaten und Nachrichteninhalten (§§ 3 und 9-12 TTDSG)

Ihre Verkehrsdaten und Nachrichteninhalte unterliegen dem Fernmeldegeheimnis. Wir verschaffen uns oder anderen grundsätzlich keine Kenntnis von Verkehrsdaten und Nachrichteninhalten, die bei der Nutzung unserer Telekommunikationsdienstleistungen entstehen. Ausnahmen hiervon gelten nur insoweit und solange, wie dies zur Erbringung unserer Telekommunikationsdienste und für den Betrieb unserer Telekommunikationsnetze und Telekommunikationsanlagen, einschließlich des Schutzes unserer technischen Systeme erforderlich ist oder durch Gesetz vorgesehen ist.

Im Einklang mit §§ 9-12 TTDSG verarbeiten wir Ihre Verkehrsdaten nur insoweit und solange dies

- zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung der Telekommunikation,
- zur Entgeltabrechnung und – soweit einschlägig – für den Einzelverbindungsabrechnung,
- zum Aufbau weiterer Verbindungen,
- zur Aufdeckung von Missbrauch, oder
- zur Erkennung, Eingrenzung oder Beseitigung von Störungen oder Fehler an Telekommunikationsanlagen

erforderlich ist oder soweit wir aufgrund gesetzlicher Vorschriften hierzu verpflichtet sind (siehe hierzu sogleich unter Abschnitt 3.5). Im Übrigen werden Verkehrsdaten nach Beendigung der Verbindung unverzüglich gelöscht.

3.3 Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse (Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Darüber hinaus verarbeiten wir personenbezogene Daten von Ihnen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten erforderlich ist. Eine Verarbeitung in diesem Rahmen findet zum Beispiel statt, um

- Maßnahmen zur Verbesserung und Entwicklung von Services und Produkten durchzuführen,
- Ansprüche geltend zu machen oder um uns im Falle von Rechtsstreitigkeiten zu verteidigen oder
- Straftaten aufzuklären bzw. zu verhindern.

Um uns vor Zahlungsausfällen zu schützen, führen wir **Bonitätsprüfungen** durch. Zu diesem Zweck verwenden wir Daten zu Ihrer Person (wie z.B. Name, Adresse, Geburtsdatum und Kundennummer) und Zahlungserfahrungen aus bestehenden Verträgen mit der SWP (wie z.B. Ihre Auftragshistorie und bisherige Zahlungsabwicklungen). Zudem holen wir im Bedarfsfall eine Auskunft des Verbandes der Vereine Creditreform e.V. ein und nutzen das von der Auskunft erstellte Scoring (dieses beschreibt die Wahrscheinlichkeit, mit der Sie Ihren Zahlungsverpflichtungen nachkommen werden). Um die Auskunft einzuholen, übermitteln wir Ihren Namen, Ihre Adresse, Ihr Geburtsdatum und Ihre IBAN an die genannte Auskunft. Das Ergebnis der Bonitätsprüfung speichern wir für 12 Monate.

3.4 Datenverarbeitung aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Soweit Sie eingewilligt haben, verwenden wir Ihre Daten für bestimmte Arten von Werbung oder Marktforschung (z.B. um Sie über weitere Produkte und Dienste neben dem Glasfaserangebot der SWP zu informieren und zu beraten). Sie können Ihre Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Auf diese Möglichkeit weisen wir Sie bei Einholung einer Einwilligung explizit hin.

3.5 Datenverarbeitung aufgrund gesetzlicher Vorgaben (Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO)

Als Telekommunikationsunternehmen unterliegen wir diversen gesetzlichen Verpflichtungen aus verschiedenen Gesetzen (insbesondere aus dem Telekommunikationsgesetz, der Strafprozessordnung, den Steuergesetzen und dem Handelsgesetzbuch), die eine Verarbeitung Ihrer Daten zur Gesetzeserfüllung erforderlich machen. Ein Beispiel: Die Erhebung und Speicherung von Daten für Auskunftersuchen von Sicherheitsbehörden nach § 172 Abs. 1 TKG.

4 Kategorien von Empfängern / Weitergabe personenbezogener Daten

Personenbezogene Daten werden von uns zu den in dieser Erklärung beschriebenen Zwecken an **Auftragsverarbeiter** (z.B. Dienstleister in den Bereichen Vertrieb, IT und Logistik) oder – im Falle des Vorliegens einer gesetzlichen Verpflichtung – an **staatliche Stellen** übermittelt.

Mit Auftragsverarbeitern schließen wir zum Schutze Ihrer Daten im gesetzlich vorgesehenen Rahmen Auftragsverarbeitungsverträge, die auch die Vereinbarung angemessener Sicherheitsmaßnahmen umfassen. Die SWP bleibt in diesen Fällen für den Schutz Ihrer Daten verantwortlich.

Zudem erfolgt, falls und soweit Sie dies beauftragt haben, eine Weitergabe bestimmter Daten an **Anbieter von Telefonverzeichnissen und Auskunftsdiensten**. Die SWP ist verpflichtet, diese Daten auf Antrag auch an weitere Anbieter von öffentlichen Telefonverzeichnissen und Auskunftsdiensten zu übermitteln. Sie können der Veröffentlichung Ihrer Daten in öffentlichen Telefonverzeichnissen und Auskunftsdiensten jederzeit für die Zukunft widersprechen.

5 Dauer der Speicherung bzw. Löschung personenbezogener Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten für die o.g. Zwecke (siehe oben Abschnitt 3.), insbesondere zur Vertragserfüllung. Hierzu zählen auch die Erfüllung noch offener Pflichten bzw. die Klärung noch offener Forderungen oder Einwendungen bei oder nach Vertragsende.

Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, wenn das Vertragsverhältnis mit Ihnen beendet ist, sämtliche gegenseitigen Ansprüche erfüllt sind und keine anderweitigen gesetzlichen Aufbewahrungspflichten oder gesetzlichen Rechtfertigungsgründe für die Speicherung mehr bestehen. Dabei handelt es sich insbesondere um Aufbewahrungspflichten aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO).

Für **Verkehrsdaten** gelten folgende Löschfristen:

- Abrechnungsdaten in Abrechnungssystemen: 3 Monate ab Rechnungsversand (im Falle der Erhebung von Einwendungen oder offener Forderungen werden die Daten bis zur abschließenden Klärung der Einwendungen oder Forderungen gespeichert).
- Nicht abrechnungsrelevante Daten: 7 Tage (im Falle von konkreten Anhaltspunkten für eine Störung oder einen Missbrauch können die Daten länger gespeichert werden).

6 Ihre Rechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne per Brief an SWP Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG, Sandweg 22, 75179 Pforzheim oder per E-Mail an datenschutz@stadtwerke-pforzheim.de wenden.

Sie haben uns gegenüber das Recht auf

- **Auskunft** nach Art. 15 DS-GVO, d.h. Sie können von uns eine Kopie Ihrer personenbezogenen Daten (sofern wir diese verarbeiten) und bestimmte sonstige Informationen (ähnlich denen in diesen Datenschutzhinweisen) über deren Nutzung verlangen,
- **Berichtigung** nach Art. 16 DS-GVO, d.h. Sie können uns bitten, angemessene Maßnahmen zur Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten zu ergreifen, wenn diese unrichtig oder unvollständig sind,
- **Widerruf Ihrer Einwilligung** nach Art. 7 Abs. 3 DS-GVO, d.h. Sie können eine erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen,
- **Löschung** nach Art. 17 DS-GVO, d.h. Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, wenn für uns kein zwingender Grund besteht, sie weiter zu verwenden, oder ihre Nutzung unrechtmäßig ist,
- **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DS-GVO, d.h. Sie können die weitere Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten „blockieren“ bzw. unterbinden, während wir einen Berichtigungsantrag prüfen, oder als Alternative zur Löschung, sowie
- **Datenübertragbarkeit** aus Art. 20 DS-GVO, d.h. Sie können bestimmte personenbezogene Daten anfordern, um diese für Ihre eigenen Zwecke bei verschiedenen Organisationen wieder zu verwenden.

6.1 Widerspruchsrecht

Sofern wir eine Verarbeitung von Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen vornehmen, haben Sie nach Art. 21 DS-GVO jederzeit das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, gegen diese Verarbeitung Widerspruch einzulegen. In diesem Fall verwenden wir Ihre Daten nicht mehr weiter, es sei denn, unsere schutzwürdigen Interessen überwiegen. Der Widerspruch ist zu richten an datenschutz@stadtwerke-pforzheim.de.

6.2 Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Zudem können Sie sich jederzeit mit einer Beschwerde an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Dies ist für Telekommunikationsverträge der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Grauhendorfer Straße 153, 53117 Bonn.